



Montage- und Gebrauchsanleitung

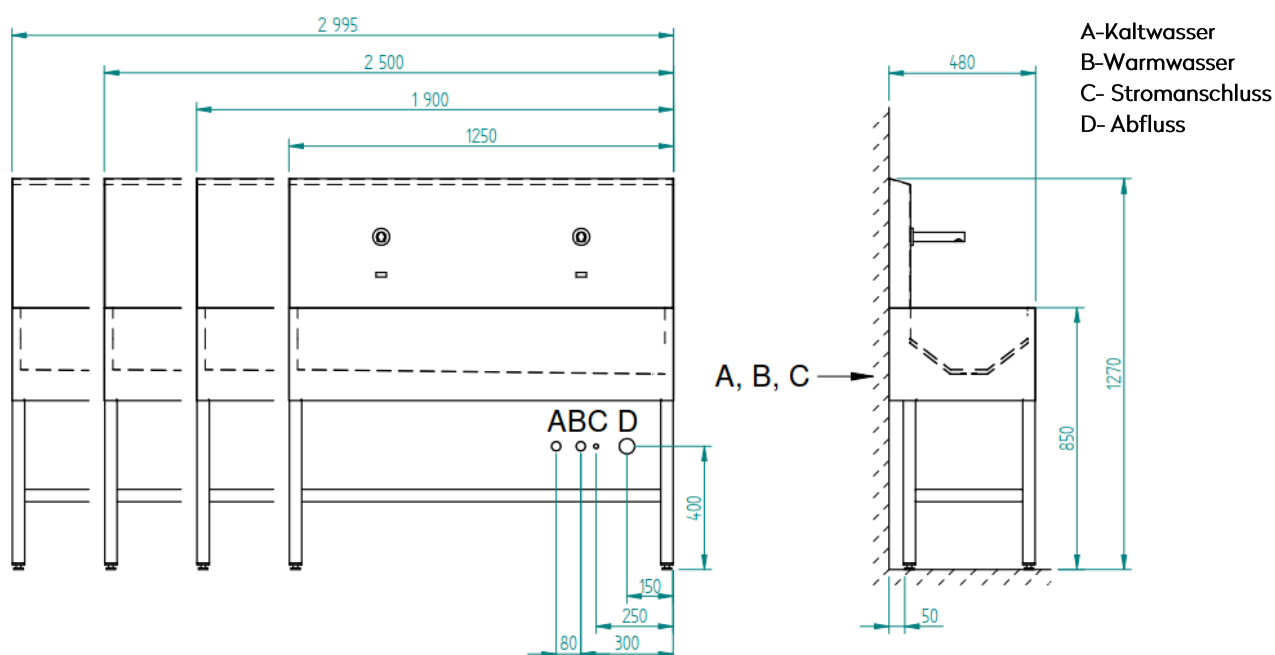
AUL 03 – Automatische einseitige Wandwaschrinne aus Edelstahl mit 2 – 5 Armaturen zum Wandbefestigung (AUL 03Z) oder zum Aufstellen auf einem Ständer (AUL 03S)

WICHTIGE TECHNISCHE GRUNDATEN

Stromversorgung:	12 V, 50 Hz
Anschlussleistung:	12 VA
Stromquelle:	ZAC 1/20, ZAC 1/50
Wasserdruck:	0,1 – 1,0 Mpa (1-10 bar)
Webseite:	AUL 03

Beschreibung und Funktion

- AUL 03 ist eine einseitige Edelstahl-Waschrinne mit Warm- und Kaltwasseranschluss zum Aufstellen an die Wand (AUL 03Z) oder zum Wandbefestigung (AUL 03S).
- Die Waschrinne ist mit 2 - 5 Auslaufrohren mit Sensorsteuerung sowie einem Thermostatventil ausgestattet.
- Bei Handbewegungen unterhalb eines Auslaufrohrs (in der Sensorzone) wird die Steuerelektronik des jeweiligen Auslaufrohrs aktiviert, was durch Blinken einer LED in der Sensoröffnung angezeigt wird. Das elektromagnetische Ventil öffnet die Wasserzufuhr. Bei Entfernen der Hände aus dem Bereich erlischt die LED, nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit schließt das elektromagnetische Ventil und unterbricht die Wasserzufuhr. Der Durchfluss wird separat für jedes Auslaufrohr mittels Eckventilen, die Wassertemperatur gemeinsam für alle Auslaufrohre am Thermostatventil eingestellt. Bei anhaltender Verdeckung des Sensors schließt das elektromagnetische Ventil nach 30 Sekunden. Die einzelnen Auslaufrohre arbeiten unabhängig voneinander (mit Ausnahme der Temperatureinstellung). Die Reichweite des Sensors wird automatisch nach Einschalten der Stromversorgung eingestellt.





- Die Waschrinnen werden in linker oder rechter Ausführung hergestellt – gemäß Lage des Abflusses am jeweiligen Ende bei Blick von vorne.
- Die Waschrinne ist aus Edelstahl AISI 316 gefertigt und vorne und seitlich mit einem Edelstahlmantel versehen. Die Innenecken sind nicht abgerundet.

Installation

Bauseitige Vorbereitung

1. Wasseranschluss 400 mm über dem Boden und ca. 300 mm vom gewählten Rinnenende
2. **Filter gegen mechanische Verunreinigungen in der Zuleitung zur Waschrinne oder Rinnengruppe**
3. Abwasseranschluss d = 40 mm, 400 mm über dem Boden und ca. 150 mm vom gewählten Rinnenende
Anschlusskabel CYKY 2Ax1,5 – 12 V, 50 Hz vom Netzteil ZAC, 500 mm über dem Boden und ca. 250 mm vom Rinnenende, an dem sich der Wasseranschluss befindet.

Montage

1. **Bei AUL 03S** Rinne aufstellen und mittels der Stellfüße austarieren. Bei AUL 03S
2. **Bei AUL 03Z** Mit Schrauben und Dübbeln die obere Befestigungsleite montieren und die Rinne aufhängen. Die Rinne mittels Schrauben und Dübbeln ordentlich an den vorgesehenen Befestigungsstellen an der Montageleiste befestigen.
3. An die Wasserrohre (Innengewinde) die Eckventile mit Filter anschrauben. Die Austrittsöffnungen der Eckventile so drehen, dass die Anschlussschläuche nicht geknickt werden.
4. Rinne an die Wasserzuleitung anschließen – Warmwasser an die rote Verschraubung (Schlauch), Kaltwasser an die blaue. **Bei Verwechslung wird das Thermostatventil nicht funktionieren!**
5. Abflussrohr an den Abwasseranschluss anschließen.
6. Anschlusskabel für die Elektronik 12V, 50 Hz anschließen – die Anschlüsse des Elektronikgehäuses müssen stets nach unten weisen.
7. Stromquelle ZAC einschalten. Nach dem Einschalten blinken die LED an den Sensoren 5x auf, es folgt die automatische Einstellung der Empfindlichkeit.
8. Während des Einstellvorgangs muss der Bereich vor den Sensoren frei sein – sie dürfen nicht verdeckt werden!
9. Durchfluss mittels der Eckventile an den einzelnen Auslaufrohren einstellen, Wassertemperatur am Thermostatventil.
10. Die Nachlaufzeit (während der nach Entfernen der Hände Wasser fließt) ist vom Hersteller auf 1 Sekunde eingestellt. Bei Bedarf kann dieser Wert mit Hilfe einer Fernsteuerung eingestellt werden, diese ist jedoch nicht im Lieferumfang enthalten und ist gesondert zu bestellen. Die Nachlaufzeit kann nur innerhalb von 20 Minuten nach Einschalten der Stromversorgung eingestellt werden. Nach dem Einstellen der Nachlaufzeit erfolgt ein Restart der Elektronik, es wiederholt sich der Ablauf gemäß Punkt 6.

Störungen außerhalb der Garantie, deren Behebung

Störung	Wahrscheinliche Ursache	Behebung
Kein Aufblinken nach dem Einschalten	Keine Stromversorgung	Stromversorgung einschalten
	Anschluss an das Stromnetz 230 V	Zerstört, nicht zu reparieren
Schwacher Durchfluss	Verstopfter Filter	Filter des Eckventils reinigen.
Wasser fließt nicht	Verschmutzter Sensor	Sensor reinigen
Das Wasser läuft ständig, die Elektronik arbeitet korrekt	Verunreinigung im elektromagnetischen Ventil	Ventil reinigen



Zu kleine Reichweite	Hindernis vor dem Sensor – die Elektronik erfasst dieses Hindernis	Hindernis beseitigen
Elektronik arbeitet korrekt, Wasser läuft nicht	Das Gerät ist an ein Schaltnetzteil (z.B. für Halogenlampen) angeschlossen – die elektromagnetischen Ventile funktionieren bei höherer Frequenz nicht.	Vorgeschriebenes Netzteil verwenden
Wassertemperatur lässt sich nicht einstellen	Falsch angeschlossenes Thermostatventil Verunreinigung in der Rückschlagklappe am Eingang des Thermostatventils	Richtig anschließen Schlauch abschrauben, Klappe reinigen oder austauschen

Lieferumfang

Waschrinne mit Mantel	1 Stk.	Eckventil mit Filter	4-7 Stk.
Auslaufrohr	2-5 Stk.	Siphon	1 Stk.
Stellfüße (AUL 03S)	4 Stk.	Anschlusschlauch	2 Stk.
Thermostatventil	1 Stk.	Kleines Montagmaterial	
Elektromagnetisches Ventil	2-5 Stk.		

Pflege und Reinigung

- Das Produkt ist aus Edelstahl gemäß ČSN 17 346 hergestellt und darf nicht in chemisch aggressiver Umgebung eingesetzt werden.
- **Zum Reinigen keine chlorhaltigen Mittel verwenden!**
- Empfohlene Reinigungsmittel der Firma WÜRTH:
 - Metallpolitur – Best.-Nr. 893 121 1,
 - Edelstahlreiniger – Best.-Nr. 0893 121 – K.

Reinigen des Ventils

- Entfernen Sie die drei Schrauben, die die Spule halten. Demontieren Sie die Spule und vorsichtig auch die Kunststoffabdeckung des Kerns (Vorsicht, Feder nicht wegspringen lassen). Membrane herausnehmen, darunter alles reinigen. Prüfen Sie, dass beide Öffnungen im Mittelteil der Membrane durchlässig sind, und setzen Sie das Ventil erneut zusammen. Beim Montieren des Ventils beachten Sie die Durchlaufrichtung – durch Pfeil gekennzeichnet.

Hinweis

- Wird die Rinne in Betrieben eingesetzt, in denen „schwarzer“ Stahl verarbeitet wird, können am Rinnenboden abgesetzte Metallpartikel dessen Korrosion verursachen. Deshalb ist die Rinne nach jeder Benutzung gut zu spülen, um potenzielle Korrosionsquellen zu beseitigen.